

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Tabellenverzeichnis	14
Abkürzungsverzeichnis	15
Einführung	19
Erster Teil:	
Lohnpolitische Strategien und ihre Problematik	27
1. <i>Rahmenbedingungen und Grundlagen</i>	28
1.1 Die verfassungsrechtliche und ordnungspolitische Grundentscheidung	28
1.2 Die Tarifautonomie der Sozialpartner	35
1.3 Die Interdependenz von Lohnpolitik und staatlicher Wirtschaftspolitik	43
2. <i>Die lohnpolitischen Konzeptionen – Praktiken und Vorschläge</i>	49
2.1 Konzepte der verteilungsorientierten Lohnpolitik	49
2.1.1 Zur ideengeschichtlichen Entwicklung	49
2.1.2 Von der »expansiven« zur »aktiven« Lohnpolitik	55
2.1.3 Die Problematik der Lohnquote als Orientierungsgröße	67
2.2 Konzepte der strukturorientierten Lohnpolitik	77
2.2.1 Merkmale der Lohnstruktur und ihre Erklärung	78
2.2.2 Zielsetzungen einer »solidarischen« Lohnpolitik	81
2.2.3 Ansatzpunkte, Methoden und Probleme	86
2.2.4 Zur langfristigen Nivellierung der Lohnstruktur	97
2.3 Konzepte der stabilitätsorientierten Lohnpolitik	101
2.3.1 Erkenntnisse und Zielsetzungen	102

2.3.2	Das Konzept der österreichischen Sozialpartnerschaft	108
2.3.2.1	Die Entstehung der Paritätischen Kommission für Preis- und Lohnfragen	109
2.3.2.2	Lohnbildung und Sicherung des sozialen Friedens	111
2.3.2.3	Zur Stabilisierung der ökonomischen Entwicklung	112
2.3.3	In der BR Deutschland diskutierte Konzepte	130
2.3.3.1	Die produktivitätsorientierte Lohnpolitik	131
2.3.3.2	Die kostenniveau-neutrale Lohnpolitik	135
2.3.3.3	Das Konzept der Bundesregierung	140
2.3.3.4	Das Lohnfondskonzept	147
2.3.3.5	Die Lohnindexierung	150
2.3.3.6	Das Revisionsklauselkonzept	154
3.	<i>Fazit</i>	159

Zweiter Teil:

Strategien der Vermögensbildung und ihre Problematik 163

1.	<i>Das Pro und Contra der Vermögensbildung</i>	164
1.1	Argumente für die Vermögensbildung	164
1.2	Argumente gegen die Vermögensbildung	174
1.3	Ein Resümee	198
2.	<i>Die vermögenspolitischen Konzeptionen – Praktiken und Vorschläge</i>	201
2.1	Konzepte betrieblicher Gewinn- und Kapitalbeteiligung	201
2.1.1	Betriebliche Beteiligungsmodelle in der BR Deutschland	202
2.1.1.1	Gestaltungsformen der Gewinnbeteiligung	203
2.1.1.2	Gestaltungsformen der Kapitalbeteiligung	206
2.1.1.3	Betriebliche Vermögensbildung und Lohnpolitik	218
2.1.2	Betriebliche Beteiligungsmodelle in Österreich	228
2.2	Konzepte überbetrieblicher Vermögensbildung	233

2.2.1	Überbetriebliche Vermögensbildung in der BR Deutschland	234
2.2.1.1	Der tarifliche Investivlohn (»Leber-Plan«)	235
2.2.1.2	Programme und Postulate der Parteien und Verbände	238
2.2.1.3	Überbetriebliche Vermögensbildung und Lohnpolitik	268
2.2.2	Überbetriebliche Vermögensbildung in Österreich	291
2.3	Konzepte staatlicher Förderung der privaten Vermögensbildung	297
2.3.1	Staatliche Förderung der Vermögensbildung in der BR Deutschland	298
2.3.1.1	Sparförderung	299
2.3.1.2	Förderung des Wohneigentums	309
2.3.1.3	Privatisierung von Staatsvermögen	317
2.3.1.4	Zur Effizienz der staatlichen Förderung privater Vermögensbildung in der BR Deutschland	324
2.3.2	Staatliche Förderung der Vermögensbildung in Österreich	344
2.3.2.1	Sparförderung	344
2.3.2.2	Förderung des Wohneigentums	353
2.3.2.3	Privatisierung von Staatsvermögen	356
2.3.2.4	Zur Effizienz der staatlichen Förderung privater Vermögensbildung in Österreich	358
2.3.3	Staatliche Förderung der privaten Vermögensbildung und Lohnpolitik	372
	Zusammenfassung und Schlußbetrachtung	375
	Literaturverzeichnis	391
	Personenregister	423
	Sachregister	429